

# Tribüne der Kunst und Zeit

Eine Schriftensammlung

Herausgegeben von KASIMIR EDSCHMID

---

Bisher sind erschienen:

Edschmid, Über den Expressionismus in der Literatur.

Hausenstein, Über Expressionismus in der Malerei.

Däubler, Im Kampfe um die moderne Kunst.

Müller-Wuldkow, Aufbau-Architektur.

Goll, Die drei guten Geister Frankreichs.

Krell, Über neue Prosa.

Bekker, Neue Musik.

Schickele, Der neunte November.

Wolfradt, Die neue Plastik.

Benn, Das moderne Ich.

Schöpferische Konfession: Beiträge von Schickele, Unruh,

Großmann, Däubler, M. Beckmann, Sternheim u. s. w.

Hartlaub, Die neue deutsche Graphik.

Hiller, Geist werde Herr.

Es folgen Bändchen von:

Pinthus, Unruh, Rilla, Wolfenstein, Leonhard,

Barbusse, Toller, Beerfelde, Debrit, Maserel u. a.

---

Preis des Bändchens Mk. 3.—, des Doppelbändchens Mk. 4.50

---

Eine der vielen Pressestimmen über die Sammlung:

Wenn bei 20 Bändchen diese Reihe einmal abschließt, wird in scharfen Zügen ein Weltbild umrissen sein, das Profil der geistigen Kräfte, die die Welt bewegen, geschlossen dastehen. Es wird eine Soziologie unserer Epoche durch die Kunst beobachtet wie durch ein Okular, eine Diagnose durchs Auge. So — wenn es bei 20 Bändchen bleibt. Werden es 100, dann ist diese Tribüne der Kunst der Anfang einer Enzyklopädie des 20. Jahrhunderts.

Tribunal, Darmstadt.

Erich Reiß Verlag — Berlin W.62